

Träger von GEMINI

AKSB – Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Heilsbachstraße 6 • 53123 Bonn
Tel.: (02 28) 2 89 29-30 • Fax: (02 28) 2 89 29-57
info@aksb.de • www.aksb.de



Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten e.V. (AdB)

Mühlendamm 3 • 10178 Berlin
Tel.: (0 30) 40 04 01-00
Fax: (0 30) 40 04 01-22
info@adb.de • www.adb.de



Bundesarbeitskreis ARBEIT UND LEBEN (AL)

Robertstraße 5a • 42107 Wuppertal
Tel.: (02 02) 9 74 04-0 • Fax: (02 02) 9 74 04-20
bildung@arbeitundleben.de
www.arbeitundleben.de



Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. (DVV)

Obere Wilhelmstraße 32 • 53225 Bonn
Tel.: (02 28) 9 75 69-0 • Fax: (02 28) 9 75 69-30
info@dvv-vhs.de
www.politischejugendbildung.de



Evangelische Trägergruppe für gesellschafts- politische Jugendbildung (ET)

Auguststraße 80 • 10117 Berlin
Tel.: (0 30) 2 83 95-443
Fax: (0 30) 2 83 95-470
office@politische-jugendbildung-et.de
www.politische-jugendbildung-et.de



Verband der Bildungszentren im ländlichen Raum (VBLR)

Claire-Waldoff-Straße 7 • 10117 Berlin
Tel.: (0 30) 31 90 45 30
Fax: (0 30) 31 90 45 39
info@verband-bildungszentren.de
www.verband-bildungszentren.de



Die GEMINI ...

- ist ein Netzwerk eigenständiger, unabhängiger und freier Träger politischer Jugendbildung.
- vertritt die Anliegen politischer Jugendbildung gegenüber Politik und Öffentlichkeit.
- beschäftigt sich mit der Entwicklung von Qualitätsstandards für die Praxis, organisiert den Erfahrungsaustausch über Konzepte der Evaluation und Selbstevaluation und diskutiert Kriterien professioneller politischer Jugendbildung.
- wirkt in bundesweiten Initiativen mit und führt überregionale Veranstaltungen durch.
- engagiert sich für den Ausbau zivilgesellschaftlicher Strukturen, für ein tolerantes Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen und für die wechselseitige Anerkennung unterschiedlicher Lebensweisen in einer Gesellschaft der Vielfalt. Sie fördert die Bereitschaft und Fähigkeit zur Mitgestaltung unserer demokratischen Gesellschaft.
- vertritt rund 1.750 Einrichtungen, Bildungsstätten, Akademien und Verbände.

Gefördert durch:



Information:

GEMINI im Bundesausschuss Politische Bildung
Mühlendamm 3 • 10178 Berlin • Telefon: (0 30) 40 04 01-00
presse@bap-politischebildung.de
www.bap-politischebildung.de

Politische JUGEND- BILDUNG



GEMINI
im Bundesausschuss Politische Bildung
GEMEINSAME INITIATIVE DER
TRÄGER POLITISCHER JUGENDBILDUNG

Themenfelder von GEMINI

- **Demokratie und Beteiligung**
Wir wollen junge Menschen motivieren und befähigen, sich an den gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen zu beteiligen.
- **Informations- und Wissensgesellschaft**
Wir wollen jungen Menschen vermitteln, wie sie mit den Angeboten der Medien kritisch umgehen und diese für ihre Interessen nutzen können.
- **Übergang Schule zur Berufswelt**
Beim Einstieg in das Berufsleben unterstützen wir junge Menschen beim Erwerb sozialer und kommunikativer Kompetenzen, damit sie ihren Ort in der Arbeitswelt finden.
- **Historisch-politische Bildung**
In unseren Bildungsangeboten beschäftigen sich junge Menschen mit geschichtlichen Entwicklungen, um die politischen Zusammenhänge zu verstehen und Folgerungen für die Zukunft zu ziehen.
- **Interkulturelle Bildung**
Junge Menschen verarbeiten Erfahrungen des Zusammenlebens in einer multiethnischen Gesellschaft und erwerben die Fähigkeit, in kultureller Vielfalt tolerant miteinander zu leben.
- **Fragen der Vielfalt**
Junge Menschen erkennen diskriminierende gesellschaftliche Mechanismen zum Beispiel im Verhältnis der Geschlechter. Sie respektieren eine Vielfalt an Lebensformen und lernen ihre persönlichen und beruflichen Optionen unabhängig von ihrer ethnischen Herkunft, ihres Geschlechts, ihrer Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder ihrer sexuellen Identität zu realisieren.
- **Globalisierung, soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit**
Junge Menschen entdecken, wie sie selbst in globale Prozesse eingebunden sind und welche Möglichkeiten zur bewussten Gestaltung bestehen.

Politische JUGEND- BILDUNG

Unser Anliegen

Demokratie lebt vom Engagement der vielen. Politisches und gesellschaftliches Engagement braucht Pflege und Förderung. Die junge Generation muss sich die Demokratie und ihre Funktionsweise immer wieder aufs Neue aneignen. Jugendliche sollen die Chance haben, die Demokratie zu ihrer Sache zu machen. Demokratie ist Grundlage einer gerechten Gesellschaft, die Menschen ein Leben in Würde und Respekt gewährleistet. Zu dieser demokratischen und pluralistischen Gesellschaft leistet das politische Jugendbildungsangebot unserer Einrichtungen einen entscheidenden Beitrag.

Unsere Kompetenz

Mit unserem außerschulischen Bildungsangebot bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit, grundlegende und spezifische

Kenntnisse zu allen Themenfeldern zu erlangen, die politisch von Bedeutung sind. Dies geschieht im Rahmen ein- oder mehrtägiger Veranstaltungen in Bildungshäusern, Volkshochschulen und anderen Einrichtungen. Gemeinsames Lernen und Freizeitgestaltung tragen dazu bei, politische und soziale Kompetenzen zu entwickeln. Kooperationen mit Schulen und Ausbildungsstätten, mit Verbänden und sozialen Einrichtungen stellen den Bezug zur Lebenswelt junger Frauen und Männer her. Die Qualität und Professionalität unserer Bildungsarbeit gewährleisten wir durch:

- professionelle pädagogische Teams, die eine interessante und sachgerechte Auseinandersetzung mit politischen Fragestellungen garantieren,
- Qualifizierung unserer Arbeit in einem ständigen Bearbeitungs- und Verbesserungsprozess nach den Maßstäben eines weiterbildungsgerechten Qualitätsmanagements.

Gender-Mainstreaming ist uns Auftrag in Planung und Durchführung, Gestaltung von Arbeitsabläufen, Organisations- und Personalentwicklung.

„Unsere Erfahrung zeigt: Jugendliche sind interessiert und engagiert. Sie registrieren sensibel, wenn sie in ihren Ansprüchen nicht ernst genommen werden und lediglich als Staffage für die Präsentation politischer Absichten anderer herangezogen werden.“

GEMINI



Unsere Ziele

Mit unseren Angeboten zur politischen Jugendbildung wollen wir:

- jungen Menschen helfen, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden, ihre Wünsche, Ideen und Interessen zu entfalten und die Gesellschaft aktiv mitzugestalten.
- Informationen über politische Sachverhalte, Strukturen und Zusammenhänge vermitteln.
- junge Menschen motivieren, über die eigenen Werte nachzudenken und politische Entscheidungen an Werten zu messen.

- uns an professionellen Standards orientieren: Wir berücksichtigen unterschiedliche Sichtweisen auf ein Thema, verdeutlichen kontroverse Positionen, leiten an zur Formulierung begründeter Urteile und entwickeln Fantasie für vielfältige und ungewöhnliche Lösungswege.
- selbst Positionen für Demokratie, Gerechtigkeit, Friedfertigkeit und Menschenwürde beziehen.
- die Auseinandersetzung mit Vorurteilen ermöglichen und den kulturellen Dialog von Jugendlichen untereinander fördern.

Unsere Lernkultur

Politische Bildung orientiert sich an der Lebenssituation junger Menschen. Sie greift ihre unmittelbaren Erfahrungen auf, gibt den Ausdrucksweisen der Jugendkulturen Raum und fragt nach ihren Wünschen und Hoffnungen. Wir sprechen auch Jugendliche an, die auf Grund ihrer besonderen Lebens- und Arbeitsbedingungen als bildungsbenachteiligt gelten. Politische Bildung stellt Räume zur Erprobung neuer Verhaltensweisen in

sozialen Gruppen zur Verfügung. Sie schafft Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit dem Gegenüber, mit künstlerischen und medialen Ausdrucksweisen und anderen Kulturen. Deshalb ist politische Bildung

- partizipativ – denn sie beteiligt die Jugendlichen am Bildungsprozess
- emanzipativ – denn sie begreift den Einzelnen als selbstverantwortlich und regt zu eigenem Denken und Handeln an
- ganzheitlich – denn sie berücksichtigt den Menschen mit allen seinen geistigen, seelischen und körperlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen



„Integration schafft man nicht nur über den Kopf, sondern über gemeinsames Handeln. Projekte in denen Jugendliche spüren: In dieser Gemeinde – Dorf oder Stadt – gehöre ich dazu. Das ist für mich Politische Bildung: Bürgereigenschaften entwickeln!“

Prof. Dr. Rita Süßmuth

- handlungsorientiert – denn sie versteht Wissen, Erfahrung und Kompetenz als Ausgangspunkte des Handelns

Unsere Prinzipien

Politische Jugendbildung ist ein eigenständiger Bereich der außerschulischen Jugendarbeit. Konstitutives Merkmal unserer Bildungsangebote ist die Freiwilligkeit der Teilnahme. Dabei sind unsere Prinzipien:

- Politische Bildung will nicht bevormunden und indoktrinieren, sondern Hilfestellung bei der Gewinnung eines selbstständigen Urteils geben.
- Politische Bildung bekennt sich zur freiheitlichen Grundordnung, zum Recht der Menschen auf politische Partizipation und soziale Sicherheit, zu Toleranz und zum friedlichen Miteinander. Für diese Werte möchte sie junge Menschen im offenen Dialog gewinnen.



„Wenn die Rede ist vom lebensbegleitenden Lernen, dann gilt das insbesondere für die demokratische Gesellschaft. Eine demokratisch verfasste Gesellschaft ist die einzige Gesellschaftsordnung, die gelernt werden muss, alle anderen bekommt man so.“

Oskar Negt

**... bewegt
... lebt
... verändert**